

nam, Laos und Kambodscha. (Lebhafter Beifall.) Wir unterstützen voll und ganz die vernünftigen Vorschläge der Regierung der Demokratischen Republik Vietnam und der Provisorischen Revolutionären Regierung der Republik Südvietnam als einzigen Weg zur Lösung des Vietnamproblems. Ebenso entschieden wenden wir uns gegen die vom amerikanischen Imperialismus inspirierte Aggression Israels gegen die arabischen Staaten. Wir schließen uns der Forderung an, daß die Truppen Israels endlich aus allen von ihnen völkerrechtswidrig besetzten Gebieten abziehen. (Beifall.) Wir schätzen sehr hoch den Abschluß des bedeutsamen Vertrages über Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der UdSSR und der VAR. Er dient der Freiheit und dem Fortschritt der VAR und aller arabischen Völker, dem Kampf für einen gerechten Frieden im Nahen Osten und dem Bündnis aller antiimperialistischen Kräfte der Welt.

Das Eintreten unserer Republik für Frieden und nationale Unabhängigkeit stärkte die internationale Autorität unseres sozialistischen Staates. Diese Politik wird von den Völkern, insbesondere der national befreiten Staaten, in zunehmendem Maße erkannt und gewürdigt. Das fand nach dem VII. Parteitag seinen Ausdruck auch in der Aufnahme von diplomatischen Beziehungen zu 16 weiteren Staaten, so daß die Deutsche Demokratische Republik heute zu 29 Staaten diplomatische Beziehungen unterhält. Zu anderen Staaten wurden offizielle Kontakte geknüpft und vielfältige andere Beziehungen hergestellt. Wir schätzen es sehr hoch ein, daß der XXIV. Parteitag der KPdSU den Ausbau der internationalen Positionen der Deutschen Demokratischen Republik als eine für die Stabilisierung der Lage in Europa wichtige Aufgabe bezeichnete. Die Forderung nach der völkerrechtlichen Anerkennung der Deutschen Demokratischen Republik wird in vielen Ländern immer stärker erhoben. Sie ist ein wichtiger politischer Faktor des antiimperialistischen Kampfes. Ohne Zweifel ist es auf die Dauer niemandem möglich, sich der vollen Einbeziehung der Deutschen Demokratischen Republik in das internationale Leben zu verschließen oder gar in den Weg zu stellen.

Natürlich hat das Zentralkomitee den Fragen der europäischen Sicherheit besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Als Mitgliedstaat des Warschauer Vertrages wirkte die Deutsche Demokratische Republik aktiv an der Ausarbeitung des gemeinsamen Programms der sozialistischen Staaten für die europäische Sicherheit, der Initiative für eine europäische Sicherheitskonferenz mit. Mit voller Befriedigung stellen wir fest, daß die konstruktiven Vorschläge der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertra-